

# Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

---

## **Verfasser:**

Dipl.-Kfm. Jürgen Mühlmeyer, Studiendirektor

Dipl.-Hdl. Willi Richard, Studiendirektor

## **Mitarbeiter:**

Dipl.-Betriebswirt Hans Werner Schwitala, Studiendirektor

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Umschlagfotos:

Bild links: Markus Goetzke, Commerzbank AG

Bild rechts oben: Frank11 – [www.colourbox.de](http://www.colourbox.de)

Bild rechts unten: #224153 – [www.colourbox.de](http://www.colourbox.de)

\* \* \* \* \*

3. Auflage 2023

© 2021 by MERKUR VERLAG RINTELN

Gesamtherstellung:

MERKUR VERLAG RINTELN Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: [info@merkur-verlag.de](mailto:info@merkur-verlag.de)  
[lehrer-service@merkur-verlag.de](mailto:lehrer-service@merkur-verlag.de)

Internet: [www.merkur-verlag.de](http://www.merkur-verlag.de)

Merkur-Nr. 0857-03

ISBN 978-3-8120-0857-0

## Vorwort

Das Lernbuch „Betriebslehre der Banken und Sparkassen 2 – kompetenzorientiert“ ist der zweite Teil einer zweibändigen Buchreihe für den Ausbildungsberuf „Bankkaufmann/Bankkauffrau“. Das Lernbuch beinhaltet die bankbetrieblichen Lernfelder, die im **Teil 2 der gestreckten Abschlussprüfung** (zum Ende der Ausbildung) geprüft werden, und zwar

- Lernfeld 8:** Kunden über die Anlage in Finanzinstrumenten beraten
- Lernfeld 9:** Baufinanzierungen abschließen
- Lernfeld 12:** Kunden über Produkte der Vorsorge und Absicherung informieren
- Lernfeld 13:** Finanzierungen für Geschäfts- und Firmenkunden abschließen

Die Gliederung folgt somit dem Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf „Bankkaufmann/Bankkauffrau“ vom 13.12.2019. Der Rahmenlehrplan ist mit der Verordnung über die Berufsausbildung zum Bankkaufmann und zur Bankkauffrau vom 05.02.2020 abgestimmt. Die Verordnung trat am 01.08.2020 in Kraft.

Für die Aneignung und Durchdringung des Grundwissens werden die zahlreichen Übersichten, Abbildungen und Zusammenfassungen eine Hilfe sein. Prägnante **Einstiege** führen in die Hauptkapitel ein, sodass Impulse für eine beratungsorientierte Erarbeitung gesetzt werden.

Am Ende eines jeden Kapitels des Lernbuchs befindet sich ein **Kompetenztraining**, das zwecks Vertiefung der Inhalte und zur Vorbereitung auf die Prüfung Aufgaben zum jeweiligen Lernfeld beinhaltet. Zudem ermöglichen **situative Aufgabenstellungen** die Aneignung, Festigung und Dokumentation der erworbenen Kompetenzen.

Zentrales Ziel der Berufsschule ist es, die **berufliche Handlungsfähigkeit** der Auszubildenden zu fördern. Die Lernfelder orientieren sich deshalb an beruflichen Handlungsfeldern, an Lernsituationen, die für die Berufsausübung bedeutsam sind. Lernen vollzieht sich in vollständigen Handlungen, möglichst selbst ausgeführt oder gedanklich nachvollzogen (vgl. Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Bankkaufmann und Bankkauffrau, Teil III Didaktische Grundsätze).

Das vorliegende Lernbuch wird deshalb durch das **Arbeitsbuch „Lernsituationen zur Betriebslehre der Banken und Sparkassen 2“ (Merkur-Nr. 1857)** ergänzt. Lernbuch und Arbeitsbuch sind aufeinander abgestimmt. Im Lernbuch wird am Seitenrand durch das nebenstehende Symbol gekennzeichnet, bei welchen Unterrichtsthemen auf geeignete **Lernsituationen** aus dem Arbeitsbuch zurückgegriffen werden kann. Es ist daher ideal, wenn Lernbuch und Arbeitsbuch gemeinsam im Unterricht eingesetzt werden. Das Lernbuch eignet sich als **Informationspool** für die Erarbeitung der Lernsituationen.



Die Fachinhalte des Lernbuchs bieten im Verbund mit den Lernsituationen des Arbeitsbuchs – beispielsweise im Hinblick auf die Recherche relevanter Informationen im Internet sowie dem Einsatz von Textverarbeitungs-, Präsentations- und Tabellenkalkulationsprogrammen – vielfältige Möglichkeiten, **digitale Kompetenzen** fächerübergreifend auszubilden.

Die Erarbeitung und Umsetzung der didaktischen Jahresplanung ist zentrale Aufgabe einer dynamischen Bildungsgangarbeit. Um diesen Prozess anzustoßen, wird auf der Internetseite des Verlags zu den Lernsituationen des Arbeitsbuchs eine **modellhafte didaktische Jahresplanung** angeboten (→ [www.merkur-verlag.de](http://www.merkur-verlag.de), Schlagwort „1857“). Das dort verwendete Schema zur **Dokumentation von Lernsituationen** integriert die **Kategorie Digitale Kompetenzen**. In dieser Kategorie wird durch die Dokumentation des digitalen Kompetenzerwerbs und mittels weiterer Arbeitsaufträge sichergestellt, dass und in welcher Weise die Integration von Aspekten digitaler Kompetenzförderung erfolgt.

Im Frühjahr 2023

Die Verfasser

# Inhaltsverzeichnis



## LERNFELD 8: KUNDEN ÜBER DIE ANLAGE IN FINANZINSTRUMENTEN BERATEN



LS 1

<b>11</b>	<b>Anlage in Effekten</b>	15
11.1	Wertpapiere als verbriefte Rechte	15
11.1.1	Begriff und Wesen	15
11.1.2	Einteilung der Wertpapiere	15
11.2	Effekten (Wertpapiere im engeren Sinne)	19
11.2.1	Einteilung der Effekten	19
11.2.2	Form und Ausstattung	20
11.2.2.1	Einzelurkunden	20
11.2.2.2	Sammelurkunden	21
11.2.2.3	Nicht verbriefte Effekten (Wertrechte)/elektronische Wertpapiere	21
11.2.2.4	Nennwert – Kurswert – ausmachender Betrag	22
11.2.3	Wirtschaftliche Bedeutung der Effekten	22
11.3	Anlage- und Risikoberatung über Wertpapieranlagen	23
11.3.1	Das Beratungsgespräch	24
11.3.2	Anforderungen an den Berater in Finanzdienstleistungen	25
11.3.3	Grundlagen einer Beratung in Finanzdienstleistungen	25
11.3.3.1	Anlageziele des Kunden	25
11.3.3.2	Finanzielle Verhältnisse des Anlegers	28
11.3.4	Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes bei der Anlageberatung	33
11.3.4.1	Verhaltensregeln	33
11.3.4.2	Organisatorische Pflichten (Compliance-Vorschriften)	35
11.3.4.3	Kundenkategorien nach dem Wertpapierhandelsgesetz	36
11.3.4.4	Allgemeine Kundeninformationspflichten	37
11.3.4.5	Mitteilungs- und Veröffentlichungspflichten	38
11.3.5	Dokumentation und Haftung	39
11.3.6	Risiken bei der Geldanlage in Wertpapieren	40
11.3.6.1	Grundrisiken	40
11.3.6.2	Risikoklassen der Anlageprodukte	43
11.3.7	Gesetzliche Anlegerentschädigung	44
11.4	Gläubigereffekten – Verzinsliche Wertpapiere	44
11.4.1	Wesen und Merkmale	44
11.4.2	Laufzeit und Rückzahlung	45
11.4.2.1	Laufzeit	45
11.4.2.2	Rückzahlung	45
11.4.3	Verzinsung – Rendite	46
11.4.3.1	Nominalverzinsung	46
11.4.3.2	Effektivverzinsung (Rendite)	49
11.4.4	Arten von Gläubigereffekten	50
11.4.4.1	Öffentliche Anleihen	51
11.4.4.2	Wertpapiere der Bundesrepublik Deutschland	51
11.4.4.3	Kommunalanleihen	57
11.4.4.4	Bankschuldverschreibungen	58
11.4.4.5	Industrieobligationen	61
11.4.4.6	Euro-Auslandsanleihen	63
11.4.4.7	(Fremd-)Währungsanleihen	63
11.4.4.8	Sonstige Anleihen (einschl. Finanzinnovationen)	64
11.4.5	Spezielle Risiken festverzinslicher Wertpapiere	66

LS 1

LS 2

LS 3.1

LS 3.2

LS 3.3

LS 3.4

LS 3.5

<u>LS 4.1</u>	11.5	Teilhabereffekten	68
	11.5.1	Aktien	68
	11.5.2	Aktienarten	70
<u>LS 4.2</u>	11.5.3	Kapitalerhöhungen	74
	11.5.3.1	Kapitalerhöhung gegen Einlagen (ordentliche Kapitalerhöhung)	75
	11.5.3.2	Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln durch Ausgabe von Berichtigungsaktien	76
	11.5.3.3	Bedingte Kapitalerhöhung	77
<u>LS 4.3</u>	11.5.3.4	Handel von Bezugsrechten/Verwertung von Teilrechten	78
	11.5.4	Aktienanalyse	79
	11.5.4.1	Fundamentalanalyse	79
	11.5.4.2	Technische Analyse (Chartanalyse)	81
	11.5.5	Spezielle Risiken bei Aktien	82
<u>LS 5.1</u>	11.6	Investmentanteile	82
	11.6.1	Grundlagen des Investmentgeschäfts	82
	11.6.2	Rechtliche Grundlagen nach dem Kapitalanlagegesetzbuch	84
	11.6.3	Arten von Investmentfonds	85
	11.6.3.1	Offene/geschlossene Fonds	85
	11.6.3.2	Publikums-/Spezialfonds	86
	11.6.3.3	Fonds mit unbegrenzter/begrenzter Laufzeit	86
	11.6.3.4	Gewinnausschüttende/gewinnthesaurierende Fonds	86
	11.6.3.5	Fonds mit/ohne Ausgabeaufschlag	87
<u>LS 5.2</u>	11.6.4	Kapitalanlage in offenen Publikumsfonds (OGAW-Fonds)	88
	11.6.4.1	Anlagebedingungen	88
	11.6.4.2	Anlagevorschriften	89
	11.6.5	Kapitalanlage in sonstigen Fonds	90
	11.6.6	Wertermittlung und Split von Investmentanteilen	94
	11.6.7	Cost-Averaging	96
	11.6.8	Beurteilung der Anlage in Investmentanteilen	96
	11.6.9	Spezielle Risiken bei Investmentanteilen	97
	11.7	Andere Anlageformen	98
	11.7.1	Anlage in Immobilien	98
	11.7.2	Anlage in Gold	100
<u>LS 6.1-6.4</u>	11.8	Anlageformen im Vergleich	101
	11.9	Vermögensverwaltung	102

**Kompetenztraining: Anlage in Effekten** ..... 105

**Situation: In Effekten anlegen** ..... 114

<u>LS 7.1</u>	<b>12</b>	<b>Effektenbörse und Effektenhandel</b>	117
	12.1	Begriff und Bedeutung der Effektenbörse	117
	12.2	Rechtsgrundlagen, Organe und Mitglieder der Börse	118
	12.2.1	Rechtsgrundlagen	118
	12.2.2	Organe der Börse	119
	12.2.3	Mitglieder der Börse (Börsenteilnehmer)	119
	12.2.4	Deutsche Börse AG	120
	12.2.5	Handelssysteme an der Frankfurter Wertpapierbörse	121
	12.2.6	Aufsicht über den Wertpapierhandel	121
	12.3	Handelssegmente an der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB)	122
	12.3.1	Regulierter Markt	123
	12.3.2	Open Market (Freiverkehr)	124
	12.3.3	Börsenhandel von Investmentanteilen („Exchange Traded Funds XTF“)	125
	12.4	Ermittlung des Börsenpreises	127
	12.4.1	Der Börsenpreis	127

12.4.2	Stücknotierung – Prozentnotierung	127
12.4.3	Verfahren der Ermittlung des Börsenpreises	128
12.4.4	Handel und Preisermittlung im elektronischen Handelssystem XETRA	129
12.5	Kursbeeinflussende Faktoren	136
12.6	Veröffentlichung der Kurse und Börsenberichte	138
12.6.1	Informationssysteme an der Börse	138
12.6.2	Bekanntmachungen der Börse/Berichterstattung	138
12.7	Wertpapierindizes	141

**Kompetenztraining: Effektenbörse und Effektenhandel** ..... 144

**Situation: In der Auktion Preise ermitteln und Order ausführen** ..... 145

<b>13</b>	<b>Effektengeschäfte (Kauf und Verkauf)</b>	146
13.1	Kundengeschäfte	146
13.1.1	Kommissionsgeschäfte	146
13.1.2	Botengeschäfte	148
13.1.3	Festpreisgeschäfte	148
13.2	Eigengeschäfte	149
13.3	Abwicklung von Kundenaufträgen	150
13.3.1	Auftragserteilung	150
13.3.2	Auftragsausführung	152
13.3.3	Kauf- und Verkaufsabrechnungen	153
13.3.4	Erfüllung von Effektengeschäften	155

**Kompetenztraining: Effektengeschäfte** ..... 158

**Situation: Effekten kaufen** ..... 160

<b>14</b>	<b>Das Emissionsgeschäft</b>	161
14.1	Selbstemission	161
14.2	Fremdemission	161
14.2.1	Das Bankenkonsortium	162
14.2.2	Festübernahme durch ein Übernahmekonsortium	162
14.2.3	Übernahme durch ein Platzierungskonsortium (Begebungskonsortium)	162
14.3	Platzierung von Wertpapieren	163
14.3.1	Platzierung von Anleiheemissionen	163
14.3.1.1	Auflage zur öffentlichen Zeichnung (Festpreisverfahren/Subskription)	163
14.3.1.2	Freihändiger Verkauf	164
14.3.1.3	Der börsenmäßige Verkauf	164
14.3.2	Platzierung von Aktien	164
14.3.2.1	Bookbuilding-Verfahren	165
14.3.2.2	Auktionsverfahren	166

**Kompetenztraining: Emissionsgeschäft** ..... 166

**Situation: Wertpapiere im Bookbuilding-Verfahren platzieren** ..... 167

<b>15</b>	<b>Das Depotgeschäft</b>	168
15.1	Tresorgeschäfte (geschlossenes Depot)	168

LS 7.2, 7.3

LS 8.1, 8.2

LS 9

<u>LS 10</u>	15.2	Effektenaufbewahrung (offenes Depot) . . . . .	169
	15.2.1	Sammelverwahrung und Sonderverwahrung . . . . .	169
	15.2.2	Drittverwahrung . . . . .	171
	15.2.3	Wertpapierrechnung . . . . .	172
	15.2.4	Wertpapierleihe . . . . .	173
	15.2.5	Depotverwaltung . . . . .	174
	15.2.6	Depotbücher/Depotüberwachung . . . . .	177

**Kompetenztraining: Depotgeschäft . . . . . 179**

**Situation: Stimmrechte ausüben . . . . . 181**

<u>LS 11.1</u>	<b>16</b>	<b>Wertpapiersonderformen und Finanzderivate . . . . .</b>	<b>182</b>
	16.1	Wandelschuldverschreibungen (Convertible Bonds) . . . . .	182
	16.2	Optionsanleihen . . . . .	185
<u>LS 11.2</u>	16.3	Optionsscheine . . . . .	189
	16.3.1	Grundlagen und Funktionsweise . . . . .	189
	16.3.2	Bewertungskriterien und Preisbildungsfaktoren . . . . .	191
	16.3.3	Spezielle Risiken bei Optionsscheinen . . . . .	193
	16.4	Gewinnschuldverschreibungen . . . . .	194
<u>LS 11.3</u>	16.5	Genussscheine/Genussrechte . . . . .	194
	16.5.1	Ausgestaltung von Genussscheinen/Genussrechten . . . . .	194
	16.5.2	Spezielle Risiken bei Genussscheinen und Genussrechten . . . . .	195
<u>LS 11.4</u>	16.6	Aktienanleihen (Share-Bonds) . . . . .	196
<u>LS 11.5</u>	16.7	Zertifikate . . . . .	196
	16.7.1	Garantie-/Kapitalschutzzertifikate . . . . .	197
	16.7.2	Discountzertifikate . . . . .	197
	16.7.3	Bonuszertifikate . . . . .	198
	16.7.4	Indezertifikate . . . . .	199
	16.7.5	Hebelzertifikate (Turbozertifikate) . . . . .	199
	16.7.6	Spezielle Risiken bei Zertifikaten . . . . .	201
	16.8	Derivate Finanzierungsinstrumente (Finanzderivate) . . . . .	202
	16.8.1	Grundlagen des Derivategeschäfts . . . . .	202
	16.8.2	Motive für das Derivategeschäft . . . . .	204
<u>LS 11.6</u>	16.8.3	Optionen . . . . .	204
	16.8.3.1	Grundlagen . . . . .	204
	16.8.3.2	Aktioptionen . . . . .	206
<u>LS 11.7</u>	16.8.4	Finanz-Futures . . . . .	212
	16.8.4.1	Grundlagen Finanz-Futures („Financial Futures“) . . . . .	212
	16.8.4.2	Grundstrategien bei Finanz-Futures . . . . .	213
	16.8.4.3	Kauf und Verkauf eines DAX-Futures . . . . .	213
	16.8.4.4	Kauf und Verkauf eines Euro-BUND-Futures . . . . .	215
	16.8.5	Risiken bei der Anlage in Optionen und Futures . . . . .	217
	16.9	Handel an der Eurex . . . . .	218

**Kompetenztraining: Wertpapiersonderformen und Finanzderivate . . . . . 222**

**Situation: Über Optionsgeschäfte informieren . . . . . 226**

<b>17</b>	<b>Steuern auf Geld- und Vermögensanlagen . . . . .</b>	<b>227</b>
17.1	Grundlagen der Einkommensbesteuerung . . . . .	227
17.1.1	Einkommensteuerpflicht . . . . .	227
17.1.2	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens . . . . .	228

	17.1.3	Ermittlung der Einkommensteuer	231
<u>LS 12.1-12.3</u>	17.2	Besteuerung von Einkünften aus Kapitalvermögen	234
	17.2.1	Zinserträge	237
	17.2.2	Dividenden-/Aktienrträge	237
	17.2.3	Besteuerung von Investmentanteilen	238
<u>LS 12.4</u>	17.2.4	Veräußerungsgewinne	241
<u>LS 12.5, 12.6</u>	17.2.5	Verrechnung von negativen Kapitalerträgen	242
	17.3	Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer	246
	17.4	Grundsteuer, Grunderwerbsteuer	248
	17.5	Umsatzsteuer	249
<b>Kompetenztraining: Steuern auf Geld- und Vermögensanlagen</b>			<b>251</b>
<b>Situation: Kundenanfragen zu Wertpapierabrechnungen beantworten</b>			<b>253</b>



**LERNFELD 9: BAUFINANZIERUNGEN ABSCHLIESSEN**

<u>LS 1</u>	<b>18</b>	<b>Baufinanzierung</b>	<b>255</b>
	18.1	Wesen	255
	18.2	Rechtliche Grundlagen	255
	18.3	Arten der Baufinanzierungskredite	257
	18.3.1	Realkredit	257
<u>LS 2</u>	18.3.2	Bauspardarlehen	258
	18.3.3	Verbundfinanzierung	258
	18.3.4	Persönliches Hypothekendarlehen/Allzweckhypothek	258
	18.3.5	Förderdarlehen	259
	18.3.6	Forwarddarlehen	259
	18.3.7	Inverse Hypothek	259
	18.4	Bearbeitung von Realkrediten	259
	18.4.1	Ermittlung des Finanzierungsbedarfs	259
	18.4.2	Prüfung der Kreditwürdigkeit	261
<u>LS 3</u>	18.4.3	Ermittlung des Beleihungswerts	262
	18.4.3.1	Sachwertverfahren	264
	18.4.3.2	Ertragswertverfahren	265
	18.4.3.3	Vergleichswertverfahren	268
	18.4.3.4	Berechnung der Beleihungsgrenze	268
	18.5	Bedingungen für Realkredite	269
	18.5.1	Zinssatz und Auszahlungskurs	269
	18.5.2	Tilgung und Tilgungsverrechnung	270
	18.5.3	Vorzeitige Rückzahlung/Kündigung	272
	18.6	Baudarlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)	273
	18.7	Darlehensabwicklung	274
	18.8	Sicherstellung der Baufinanzierungskredite durch Grundpfandrechte	278
	18.8.1	Grundstück und grundstücksgleiche Rechte	278
	18.8.1.1	Grundstück	278
	18.8.1.2	Grundstücksgleiche Rechte	278
<u>LS 4-6</u>	18.8.2	Das Grundbuch	279
<u>LS 7.1-7.4</u>	18.8.2.1	Das Wesen des Grundbuchs	279
	18.8.2.2	Aufbau und Inhalt des Grundbuchblatts	280
<u>LS 8</u>	18.8.2.3	Die Grundbucheintragungen	281



	18.8.2.4 Die Rangordnung von Grundbucheintragungen	283
	18.8.2.5 Die dinglichen Rechte in Abteilung II des Grundbuchs	284
LS 9	18.8.3 Die Grundpfandrechte	287
	18.8.3.1 Die Hypothek	287
	18.8.3.2 Die Grundschuld	289
	18.8.3.3 Abtretung (Übertragung) von Grundpfandrechten	295
	18.8.3.4 Löschung der Grundpfandrechte	295
	18.8.3.5 Verwertung der Grundpfandrechte	297
	18.8.3.6 Beurteilung der Grundpfandrechte als Kreditsicherheit	297
	18.9 Kreditüberwachung	298
	18.10 Wohngebäudeversicherung	298
	18.10.1 Versicherungsgegenstand und versicherte Gefahren	298
	18.10.2 Gleitender Neuwert	300
	18.11 Hausratversicherung	300
	18.11.1 Versicherte Sachen	300
	18.11.2 Versicherte Gefahren	301
	18.11.3 Versicherte Kosten	301
	18.11.4 Versicherungssumme	301
	<b>Kompetenztraining: Baufinanzierung</b>	<b>302</b>
	<b>Situation: Finanzierungswünsche der Kunden erfassen und bearbeiten</b>	<b>314</b>



## LERNFELD 12: KUNDEN ÜBER PRODUKTE DER VORSORGE UND ABSICHERUNG INFORMIEREN

	<b>19 Soziale Sicherung der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen</b>	<b>315</b>
	19.1 Absicherung von Lebensrisiken durch Versicherungen	315
	19.2 Abgrenzung Sozial- und Individualversicherung	315
	19.3 Die Sozialversicherung	316
	19.3.1 Gesetzliche Krankenversicherung	318
	19.3.2 Gesetzliche Pflegeversicherung	321
	19.3.3 Gesetzliche Rentenversicherung	322
	19.3.4 Arbeitsförderung – Gesetzliche Arbeitslosenversicherung	325
	19.3.5 Gesetzliche Unfallversicherung	329
	19.3.6 Zusammenfassung: Sozialversicherung im Überblick	330
	<b>Kompetenztraining: Soziale Sicherung</b>	<b>331</b>
	<b>Situation: Gehaltsabrechnung erstellen</b>	<b>334</b>

	<b>20 Private Vorsorge</b>	<b>335</b>
LS 2	20.1 Notwendigkeit privater Vorsorge	335
	20.2 Drei-Schichten-Modell der Altersvorsorge	337
LS 3	20.3 Kapitalgedeckte Basisrente („Rürup-Rente“)	341
LS 4	20.4 Kapitalgedeckte Zusatzversorgung	342
	20.4.1 Staatlich geförderte Eigenvorsorge („Riester-Rente“)	342
LS 5	20.4.2 Betriebliche Altersversorgung	347

	20.5	Sonstige Kapitalanlageprodukte	349
	20.5.1	Lebensversicherungen	349
<u>LS 6</u>	20.5.1.1	Begriff und Bedeutung der Lebensversicherung	349
	20.5.1.2	Die gemischte (kapitalbildende) Lebensversicherung/ Kapitallebensversicherung auf den Todes- und Erlebensfall	349
<u>LS 7</u>	20.5.1.3	Versicherungsformen	354
<u>LS 8</u>	20.5.2	Private Rentenversicherung	357
	20.5.2.1	Begriff der privaten Rentenversicherung	357
	20.5.2.2	Arten von privaten Rentenversicherungen	358
	20.5.2.3	Besteuerung von privaten Rentenversicherungen	358
	20.6	Steuerliche Förderung der privaten Altersvorsorge im Überblick	359
	20.7	Maßnahmen zur Überwindung von Zahlungsschwierigkeiten des Versicherungsnehmers	360
	20.8	Weitere Produkte der privaten Vorsorge	361
	20.8.1	Private Unfallversicherung	361
	20.8.2	Berufsunfähigkeitsversicherung	363
	<b>Kompetenztraining: Private Vorsorge</b>		<b>364</b>
	<b>Situation: Privat vorsorgen</b>		<b>369</b>



**LERNFELD 13: FINANZIERUNGEN FÜR GESCHÄFTS- UND FIRMENKUNDEN  
ABSCHLIESSEN**



LS 1

	<b>21</b>	<b>Der Firmenkredit</b>	<b>370</b>
	21.1	Finanzierung der Unternehmen	370
	21.1.1	Finanzierung und Investition	370
	21.1.2	Finanzierungsarten	371
	21.2	Rechtliche Grundlagen	372
	21.2.1	Grundsätze der Anlagepolitik	372
	21.2.2	Die Vorschriften der CRR bzw. des Kreditwesengesetzes	373
	21.2.3	MaRisk – Mindestanforderungen an das Riskomanagement	376
<u>LS 2</u>	21.3	Die Prüfung der Kreditfähigkeit	378
	21.4	Die Prüfung der Kreditwürdigkeit	378
	21.4.1	Prüfungsunterlagen	378
	21.4.2	Kreditrating bei Firmenkunden	380
<u>LS 3</u>	21.4.2.1	Quantitative Ratingkriterien (Analyse des Jahresabschlusses)	382
	21.4.2.2	Qualitative Ratingkriterien	389
	21.5	Kreditarten	390
<u>LS 4</u>	21.5.1	Der Kontokorrentkredit	390
<u>LS 5</u>	21.5.2	Der Avalkredit	392
<u>LS 6</u>	21.5.3	Der Investitionskredit	395
	21.5.4	Besondere Kreditarten	396
	21.6	Besondere Finanzierungsformen	397
<u>LS 7</u>	21.6.1	Leasing im Firmenkundengeschäft	398
<u>LS 8</u>	21.6.2	Factoring/Forfaitierung	400
	21.6.3	Private Equity	402
	21.6.4	Venture Capital	403
	21.6.5	Mezzanine Kapital	403

	21.7	Kreditsicherheiten im Firmenkundengeschäft . . . . .	404
<u>LS 9</u>	21.7.1	Die Bürgschaft im Firmenkundengeschäft . . . . .	404
<u>LS 10</u>	21.7.2	Die Sicherungsübereignung im Firmenkundengeschäft . . . . .	406
<u>LS 11</u>	21.7.3	Das Pfandrecht im Firmenkundengeschäft . . . . .	412
<u>LS 12</u>	21.7.4	Die sicherungsweise Abtretung von Forderungen im Firmenkundengeschäft . . . . .	416
	21.7.5	Die Sicherungsgrundschuld . . . . .	422
<u>LS 13</u>	21.8	Die Kreditüberwachung im Firmenkundengeschäft . . . . .	423
	21.9	Zusammenfassung: Abwicklung eines Firmenkredits . . . . .	424
	21.10	Der notleidende Kredit . . . . .	425
<u>LS 14</u>	21.11	Insolvenzverfahren . . . . .	425
	21.12	Verjährung . . . . .	429

**Kompetenztraining: Der Firmenkredit . . . . . 431**

**Situation: Die Kreditwürdigkeit eines Firmenkunden beurteilen . . . . . 441**

		Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	445
		Stichwortverzeichnis . . . . .	447